

Vorlagen-Nr.: BV/0580/2016-2021		
Vorlage-Art: Beschlussvorlage	Datum: 21.08.2018	
	Ansprechpartner/in: Herr Hagestedt	
Gremium:	Datum:	Status:
Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung, Straßen, Umwelt, Landwirtschaft und Landschaft	05.09.2018	Ö
Verwaltungsausschuss	11.09.2018	N

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter	Mitzeichner/in	Bürgermeister
--------------------------	-------------------------	-----------------------	----------------------

Beratungsgegenstand:

**Sanierungsgebiet IV "Lohne/Schlachte/Hooksweg",
hier: Antrag auf Gewährung von Sanierungsmitteln für die Sanierung des
Baudenkmals Mühlenscheune**

Sachverhalt:

Der Zweckverband Schlossmuseum Jever als Träger des Baudenkmals Mühlenscheune hat mit Schreiben vom 01.06.2018 einen Antrag auf Förderung aus Sanierungsmitteln für eine umfangreiche Sanierung der Mühlenscheune gestellt. Der Antrag liegt dieser Beschlussvorlage an.

Im Rahmen der Sanierung des Schlachtmühlenensembles wurde im Jahr 2017 vom Zweckverband Schlossmuseum das Architekturbüro Tonndorf aus Oldenburg mit der Erstellung eines Modernisierungsgutachtens für die Mühlenscheune beauftragt, um einen Überblick über die konkreten Mängel und die erforderlichen Maßnahmen mit Kostenschätzung zu erhalten.

Die Kosten für das Modernisierungsgutachten in Höhe von 5.057,50 Euro und eine gutachterliche Stellungnahme über Insektenbefall im Holz in Höhe von 1.510,59 Euro wurden aus Sanierungsmitteln übernommen.

Das Modernisierungsgutachten kam zu dem Ergebnis, dass der Zustand der Dachdeckung der Mühlenscheune für die museale Nutzung der Scheune als problematisch zu bewerten sei und bei stärkerem Wind in Verbindung mit Regen oder Schnee erhebliche Mengen Feuchtigkeit in das Gebäude eindringen können. Es wird daher empfohlen die in Strohdocken verlegte Dachdeckung neu einzudecken. Diese Arbeiten sollen im Rahmen eines 1. Bauabschnittes im Jahr 2019 durchgeführt werden.

Im Inneren der Mühlenscheune soll die vorhandene Damentoilettenanlage durch den Abriss der Zwischenwände zu einem größeren Raum umgebaut und als behindertengerechtes WC

eingrichtet werden. Dieses Projekt und kleinere notwendige Arbeiten sollen als 2. Bauabschnitt im Jahr 2020 durchgeführt werden.

Die Kosten für den 1. Bauabschnitt belaufen sich laut Kostenschätzung zum Modernisierungsgutachten auf ca. 131.400,00 Euro. Daran beteiligt sich der Landkreis Friesland mit einem Betrag in Höhe von 32.850,00 Euro. Der Zweckverband beantragt hierfür einen Zuschuss aus den Sanierungsmitteln der Städtebauförderung bis zur Höhe von 95.550,00 Euro.

Bei der Mühlenscheune als Museum handelt es sich um eine Gemeinbedarfs- und Folgeeinrichtung, so dass eine Förderung bis zu 100 % möglich ist. Da die Notwendigkeit der Neueindeckung des Daches der Mühlenscheune gegeben ist und auch im Rahmen der vorbereitenden Untersuchung ein Handlungsbedarf bei der Sanierung und Modernisierung der Mühlenscheune durch den Planer festgestellt worden ist, sollte ein Zuschuss bis in Höhe des beantragten Betrages von 95.550,00 Euro bewilligt und in den Haushalt 2019 eingestellt werden.

Über die Übernahme der Kosten für den 2. Bauabschnitt, die erst im Jahr 2020 kassenwirksam werden, ist im 2. Halbjahr 2019 zu entscheiden.

Für die Finanzierung stehen im Jahr 2019 aus den Programmjahren 2015 bis 2017 nicht verbrauchte Sanierungsmittel zur Verfügung, so dass eine ausreichende Deckung vorhanden ist.

Finanzielle Auswirkungen:

Veranschlagung im Haushalt:

(X) ja () nein
HH-Jahr 2019 I-Element I1.41602.525.001

Beschlussvorschlag:

Dem Antrag des Zweckverbandes Schlossmuseum auf Förderung der Neueindeckung der Mühlenscheune aus Sanierungsmitteln wird bis zur Höhe von 99.550,00 Euro stattgegeben. Die entsprechenden Haushaltsmittel sind für das Jahr 2019 im Haushalt zu veranschlagen.

Anlagen:

- Antrag des Zweckverbandes Schlossmuseum vom 01.06.2018